

# Übungsblatt 3

Veröffentlicht am	06.05.2017
Anzahl der Seiten	4
Anzahl Punkte im Pflichtteil (entspricht maximal erreichbaren Punkten)	10
Anzahl Punkte im Bonusteil	5
Abgabetermin und Demonstration in der Übung	Übungen 18./23.05.2017

## Anmerkungen

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise zur Bearbeitung der Übungsaufgaben und dem Ablauf im aktuellen Semester.

- Lesen Sie bei einem Übungsblatt stets alle Aufgaben durch, bevor Sie beginnen.
- Nach dem Unterricht wird vor der Übung das ggf. neue Übungsblatt in Moodle veröffentlicht.
- Sofern zum Aufgabenblatt Code-Bausteine (Vorgaben) dazugehören, werden diese ebenfalls auf Moodle zum Download angeboten und sind als Ausgangsbasis bei der Bearbeitung zu verwenden.
- Ihre Lösung der Aufgaben laden Sie *vor* Ihrer persönlichen Demonstration in Moodle hoch. Dateiname: Ü[Nr]\_\_Nachnamen\_\_Matrikelnummern.ZIP  
Beispiel: Ü2\_\_Mueller\_Meier\_\_12345678\_\_87654321.ZIP
- Erfordern die Teil-Aufgaben eines Übungsblattes, dass Sie mehrere Anwendungen, HTML-Seiten oder Code-Pakete erstellen, dann legen Sie bitte Unterordner in Ihrem ZIP mit den Nummern der Aufgaben an.
- Persönliche Demonstration und Erklärung in der Übung durch alle Gruppenmitglieder. Jedes Gruppenmitglied kann die Abgabe erläutern, sonst keine Punkte.
- Bei den Aufgaben ist jeweils angegeben, ob diese Pflicht- oder Bonus-Aufgaben sind, sowie die maximal erreichbaren Punkte der Teil-Aufgabe.
- Eine Übung gilt als bestanden, wenn mind. 50% der Pflichtpunkte erreicht wurden, sonst gibt es 0 (Null) Punkte.
- Bei verspäteter Abgabe von bis zu maximal 2 Wochen können nur noch 50% der möglichen Punkte des Übungsblattes erreicht werden (bei einer Woche verspäteter Abgabe 75% der möglichen Punkte).

## Ziel und Zweck der Übung:

Basierend auf dem Quellcode zur Erstellung von REST-Schnittstellen in node.js, welcher im Unterricht besprochen wurde, ergänzen Sie weitere Routen und testen Ihre Erweiterungen (vorzugsweise mit Postman). Nach Abschluss der Übung sollen Sie die Verbindung von HTTP-Methoden (Operationen) und URLs für Routen (Ressourcen) mit node.js nachvollziehen und umsetzen können. Dazu programmieren Sie passende Handler-Funktionen, die für diese HTTP-Methoden und Routen Responses zusammenstellen.

Erweiterte Lernziele sind der Umgang mit fehlerhaften Anfragen, sowie Überprüfung der Parameter und HTTP Header Felder zur Client-Server-Kommunikation.

### Referenzen:

- Foliensatz zu Unterricht „REST APIs“, sowie „REST in node.js“
- **Codepaket zum Übungsblatt 3 aus Moodle**
- RegExp in JavaScript  
[https://developer.mozilla.org/de/docs/Web/JavaScript/Reference/Global\\_Objects/RegExp](https://developer.mozilla.org/de/docs/Web/JavaScript/Reference/Global_Objects/RegExp)
- URL-Abschnitte eines Request wiederverwenden: <http://stackoverflow.com/questions/10183291/how-to-get-the-full-url-in-express-js> (mit req.url und req.originalUrl) bzw. auch: <http://expressjs.com/en/api.html#req>
- Methoden forEach(..) und filter(..) bei JavaScript Arrays: [https://developer.mozilla.org/de/docs/Web/JavaScript/Reference/Global\\_Objects/Array](https://developer.mozilla.org/de/docs/Web/JavaScript/Reference/Global_Objects/Array)

### Vorbereitung (keine Punkte)

Laden Sie das Codepaket zum Übungsblatt 3 aus dem Moodlekurs herunter. Es dient als Basis für die folgenden Aufgaben. **Vergessen Sie nicht das yarn install nach dem Download!**

Das Codepaket enthält u.a. das minimalistisch gehaltene Modul store, welches in der app.js bereits als Variable store angelegt wird. store bietet Ihnen vier Methoden an, damit sie CRUD-Operationen durchführen können.

- **select** (String type, Number id)  
@returns undefined, genau ein Element, wenn id gegeben wurde, oder ein Array von Elementen
- **insert** (String type, Object element)  
@returns id des neu eingefügten Elementes]. @throws Error, wenn element bereits .id hat
- **replace** (String type, Number id, Object element)  
@returns this (das store Objekt). @throws Error, wenn kein Element mit id gefunden wird oder id und element.id nicht übereinstimmen
- **remove** (String type, Number id)  
@returns this (das store Objekt). @throws Error, wenn kein Element mit id gefunden wird

**Beachten Sie:** store enthält bereits JSON-Objekte für zwei types (Ressourcensammlungen): tweets und users. Es sind tweets mit der id 101 und 102, sowie users mit der id 103 und 104 bereits vorhanden. Bei jedem Neustart Ihrer Anwendung werden alle Änderungen an store vergessen und es existieren wieder nur diese vier Objekte (*Es handelt sich also um eine in-memory-Datenbank*). Sie können als type jeden beliebigen String verwenden (bspw. „retweets“, „friendships“, „tags“, ...). Schauen Sie sich die Beispiele in der Datei .\blackbox\store.js an (Zeilen ca. 30-55). Ergänzen Sie den Code hier nur, wenn Sie weitere Datensätze beim Neustart bereits in store haben möchten.

### Aufgabe 1 (Pflicht, 4 Punkte insgesamt)

Derzeit existiert nur eine REST-API für tweets. Erweitern Sie die aktuelle API um eine weitere Ressourcensammlung (Ressource Collection). Ihre neue Ressourcensammlung soll eine 1:n oder n:1 Beziehung zu tweets haben.

#### Aufgabe 1.a (Pflicht, 1 Punkt)

Wählen Sie eine neue, passende URL-Repräsentation für die neue Ressourcensammlung. Legen Sie dafür mindestens eine Route (mit Handler-Funktion) in Ihrer node.js Anwendung an.

#### Aufgabe 1.b (Pflicht, 3 Punkte)

Legen Sie weitere Route-Handler für Ihre neue Ressourcensammlung an, damit alle relevanten CRUD-Operationen REST-konform (Level 2) unterstützt werden. Führen Sie die Funktionalität mittels Postman bei der Abgabe vor.

## Aufgabe 2 (Pflicht, 6 Punkte insgesamt)

Zur Erinnerung: Ihre neue Ressourcensammlung aus Aufgabe 1 soll eine 1:n oder n:1 Beziehung zu tweets haben.

### Aufgabe 2.a (Pflicht, 3 Punkte)

Ergänzen Sie Ihren app.js-Code so, dass bei einem HTTP GET die zurückgelieferten JSON-Repräsentationen für jedes Objekt auch das Attribut href mit der passenden URL besitzen, welche dieses Objekt in der REST-Schnittstelle repräsentiert. **Achtung:** In den Fällen, in denen Sie ein Array an Elementen zurückliefern, müssen Sie Ihre JSON-Repräsentation so ändern, dass das Array als Wert des Attributes items ausgegeben wird. Nur dann können Sie parallel zu items auch ein href-Attribut für dieses Array parallel angeben<sup>1</sup>.

*Das href-Attribut soll bei jeder Anfrage dynamisch durch Ihren Route-Handler zum Rückgabe-Inhalt hinzugefügt werden und nicht fest in den store.js reinprogrammiert werden! store.js ist generell nicht zu Ändern zur Lösung der Aufgaben!*

### Aufgabe 2.b (Pflicht, 3 Punkte)

Wenn Sie sich für eine n:1 Beziehung ihrer neuen Ressourcensammlung zu tweets entschieden hatten, liefern Sie bei der JSON-Antwort auf

HTTP GET `http://localhost:3000/tweets/:id` für jeden tweet dynamisch einen Verweis auf die neue Ressourcensammlung mit. Wenn Sie sich stattdessen für eine 1:n Beziehung ihrer Ressourcensammlung zu tweets entschieden hatten, entsprechend anders herum<sup>1</sup>.

*Auch diese Verweise werden zu den Rückgabedaten dynamisch ergänzt und nicht fest in den store.js reinprogrammiert.*

## Aufgabe 3 Bonusaufgabe (Optional, 1.5 Punkte)

Ergänzen Sie den Code der REST-Schnittstelle um eine Unterstützung für HTTP PATCH bei einer der beiden Ressourcensammlungen. Ist Ihre Lösung idempotent? Begründen Sie bei Abgabedemonstration Ihre Entscheidung für oder gegen eine idempotente Lösung.

## Aufgabe 4 Bonusaufgabe (Optional, 3.5 Punkte)

Sofern Sie Aufgabe 2.b gelöst haben, ergänze Sie den Code der REST-Schnittstelle um eine Unterstützung für den GET-Parameter expand (Bei einer 1:n Beziehung wäre das ein `?expand=tweets` und bei n:1 Beziehung entsprechend mit der Angabe Ihrer Ressourcensammlung). Damit liefert ein HTTP GET neben der angefragten Ressource auch gleich die dazugehörige Ressourcensammlung aus der 1:n Beziehung mit<sup>1</sup>.

---

<sup>1</sup> Ein Beispiel finden Sie in den Unterrichtsfolien zu Filtern und expand-Unterstützung, sowie ein JSON-Beispiel am Ende des Übungsblattes.

### Beispiel zum möglichen Ausgabeformat bei Bearbeitung aller Bonusaufgaben

```
{
  "href": "http://localhost:3000/users?expand=tweets",
  "items": [
    {
      "id": 103,
      "firstname": "Super",
      "lastname": "Woman",
      "tweets": {
        "href": "http://localhost:3000/users/103/tweets",
        "items": [
          {
            "id": 101,
            "message": "Hello world tweet",
            "creator": {
              "href": "http://localhost:3000/users/103"
            },
            "href": "http://localhost:3000/tweets/101"
          }
        ]
      },
      "href": "http://localhost:3000/users/103"
    },
    {
      "id": 104,
      "firstname": "Jane",
      "lastname": "Doe",
      "tweets": {
        "href": "http://localhost:3000/users/104/tweets",
        "items": [
          {
            "id": 102,
            "message": "Another nice tweet",
            "creator": {
              "href": "http://localhost:3000/users/104"
            },
            "href": "http://localhost:3000/tweets/102"
          }
        ]
      },
      "href": "http://localhost:3000/users/104"
    }
  ]
}
```